Ein Tag voller Leichtathletik, magischem Rahmenprogramm und guter Stimmung – 78. Herbstmehrkampf des Sportvereins Wasen vom Samstag, 6. September 2025

Am Samstag, 6. September 2025 fand zum 78. Mal der traditionsreiche Herbstmehrkampf des Sportvereins Wasen statt. Rund 250 Athletinnen und Athleten starteten, je nach Alter, im Drei-, Vier- oder Fünfkampf in verschiedenen Disziplinen der Leichtathletik. Bei schönem und warmem Herbstwetter, ausgelassener Stimmung auf und neben dem Sportplatz sowie einer Überraschung in der Mittagspause wurde der Event auch in diesem Jahr sowohl für die Teilnehmenden als auch für die Zuschauenden zu einem rundum gelungenen sportlichen Erlebnis.

Dreikampf der Kinder und Jugendlichen am Vormittag

Der Vormittag begann mit dem Dreikampf für Kinder und Jugendliche bis zum 15. Lebensjahr, eingeteilt nach Jahrgängen. Der Dreikampf setzte sich zusammen aus Sprint, Weitsprung und je nach Alter oder Auswahl aus Ballweitwurf, Hochsprung oder Kugelstossen. Auch dieses Jahr durften sich die Auszuzeichnenden über Holzmedaillen freuen, die der Sportverein Wasen gemeinsam mit der Sattlerei Blaser eigens für den Anlass konzipiert und produziert hat – ein wahres Unikat. 80 junge Athletinnen und Athleten konnten damit geehrt werden (1/3 der Gestarteten pro Jahrgang erhielten eine Auszeichnungsmedaille, das Podest wurde in jeder Kategorie mit Medaillen, verziert mit Bronze, Silber und Gold geehrt).

Den Sieg in den jeweiligen Altersklassen holten sich bei der 78. Austragung Elin Uhlmann (2019, Jugi Wyssachen), Lias Bracher (2019, Jugi Wasen), Melina Emmenegger (2018, STB), Noah Gammeter (2018, TV Bolligen), Lena-Mathilda Berger (2017, Jugi Langnau), Loïc Hert (2017, Jugi Utzenstorf), Alexia Emmenegger (2016, STB), Ayden Schindler (2016, TSV Wangen), Linda Gfeller (2015, Sportklub Langnau), Maurin Schwerwey (2015, LAC Wohlen), Elisa Lüdi (2014, Sportklub Langnau), Leon Bietenharder (2014, LAC Wohlen), Anic Brechbühl (2013, TV Konolfingen Athletics), Louis Wälti (2013, TV Oberburg), Nora Lehmann (2012, Sportklub Langnau), Joel Zingg (2012, TV Koppigen), Lyana Lehmann (2011, TV Bolligen), Lenny Fuhrer (2011, LAC Wohlen), Pooja Nathan (2010, Sportklub Langnau) und Simon Müller (2010, Jugi Wasen). Wie jedes Jahr erhielten alle Teilnehmenden ein kleines Erinnerungspräsent: Ein exotisches «Knabberseckli» mit Nüssen und Trockenfrüchten sowie einen Magneten, der das herkömmliche Erinnerungspin ersetzt, jedes Jahr in einer neuen Farbe abgegeben wird und so über die letzten Jahre bereits zu einem kleinen Sammlerstück wurde.

Vier- und Fünfkampf der Erwachsenen am Nachmittag

Am Nachmittag traten die erwachsenen Sportlerinnen und Sportler in den Kategorien U18 bis Ü30 an. Für die weiblichen Gruppen bestand erstmals die Möglichkeit, den Vierkampf eigenständig zusammenzustellen: Zur Auswahl standen 100 m Sprint, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstossen und 800 m Lauf. Die männlichen Teilnehmenden absolvierten einen Fünfkampf mit sämtlichen oben genannten Disziplinen. Viele Vereine und Athleten sind bereits seit vielen Jahren in Wasen am Start und schätzen die Atmosphäre, die Unkompliziertheit und das Flair des Anlasses – und kommen jedes Jahr wieder. Ein Beispiel dafür ist der Tagesbeste, Nicola Lüdi (LA Rüegsauschachen), der bereits zum 6. Mal in 7 Jahren den Tagessieg sicherte. Bei den Frauen erzielte Jelena Schranz vom Sportklub Langnau mit 12.40s im 100 Meter Sprint, 5.58m im Weit- und 1.53m im Hochsprung sowie 10.22m im Kugelstossen die Tagesbestleistung. Jelena Schranz holte sich auch in der Kategorie U18 den Sieg. Die weiteren, ersten Ränge erreichten Lukas Langenegger (U18, TV Konolfingen Athletics), Fabienne Flükiger (U20, Sportklub Langnau), Kimi Löffel (U20, TV Zollikofen), Emily Lüthi (Frauen, Sportklub Langnau), Fabian Stalder (Männer, LA Rüegsauschachen), Manuela Lüdi (Ü30, LA Rüegsauschachen) und der Tagessieger Nicola Lüdi (Ü30, LA Rüegsauschachen).

Magisches Rahmenprogramm & Festwirtschaft

Um Wartezeiten sinnvoll zu überbrücken, durften alle startenden Kinder in der Turnhalle an einem Freizeitwettkampf teilnehmen. Jeder Teilnehmer erhielt ein «Prisli» und hatte die Chance, bei der Siegerehrung eines von fünf Geschenken zu gewinnen. Erstmals und als magische Überraschung verkürzte bot der Zauberer Remo Bürgi aus Sumiswald in der Mittagspause viele Momente zum Staunen und Mitmachen und verkürzte so für die vielen startenden Kinder die Wartezeit bis zur Rangverkündigung. Auch für die begleitenden Familien und Vereinsbetreuenden bot der Event ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm: Spannende Wettkämpfe, eine ganztägig geöffnete Festwirtschaft und eine gemütliche, ungezwungene Atmosphäre, die zum Verweilen einlud.

Dank an die Helferinnen und Helfer

Ein solcher Wettkampf lässt sich nur mit grossem Einsatz, viel Zeit und unzähligen helfenden Händen realisieren. Das Organisationsteam sagt, dass die Mitglieder zum Erfolg des Herbstmehrkampfs beitragen, indem sie den Anlass aktiv mit Teilen und Weitererzählen in den privaten Kanälen und in ihrem Umfeld bewerben, und natürlich mit ihrem Einsatz am Anlass selbst. Dank diesem Engagement kann der Event nach wie vor in dieser Form und bereits zum 78. Mal erfolgreich durchgeführt werden. Auch das Datum des nächsten Herbstmehrkampfs steht bereits fest: Der 79. Herbstmehrkampf wird am Samstag, 5. September 2026 stattfinden.

Anna Barbara Steiner

OK Herbstmehrkampf / Kommunikation Sportverein Wasen